Jahresrückblick 2010

SPORT

SCHLAGLICHTER: ABSEITS DER SPORTSTÄTTEN

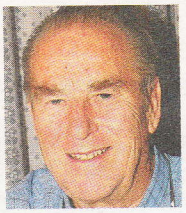
Florian Buschs turbulentes Jahr
Der Ärger um den Eishockey-Nationalspieler Florian Busch (Eisbären Berlin) nimmt kein Ende. Im Januar reagiert er ungehalten, als er eine Dopingprobe abgeben soll. Der Miesbacher schimpft und schmeißt den Schläger durch den Kabinengang. Eine Verletzung verhindert eine Olympia-Teilnahme, und „aus Angst vor Fehlern" gegenüber den Dopingfahndern sagt Busch im November die Rückkehr ins Nationalteam beim Deutschland-Cup ab.

Goldene Raute für TSV Weyarn
Der TSV Weyarn ist als zweiter Verein nach der DJK Darching Träger der Goldenen Raute. Der Bayerische Fußballverband verleiht diese Auszeichnung Vereinen, die sich in den Bereichen Ehrenamt, Jugendarbeit, Prävention und Breitensport bewähren.

Skiverband ohne Dritten Vorsitzenden
Der Skiverband Oberland sucht vergeblich nach einem Dritten Vorsitzenden. Eigentlich soll der aus dem Isartal kommen, damit sich die Mitgliederstruktur – sie kommen aus den Regionen Schlierach-/Leitzachtal, Tegernseer Tal und Isartal – im Vorstand wiederfindet. Allein es findet sich bei der Hauptversammlung im Juni kein Kandidat. Somit bleibt die Position neben Hans Rieder (Hausham) und Christa Winkler (Rottach-Egern) unbesetzt.

SG Hausham erhält EISs-Siegel
Jetzt hat es die Sparte Handicap Integrativ schwarz auf weiß. Der Bayerische Behinderten-Sportverband verleiht ihr das Prädikat einer „Erlebten Integrativen Sportschule (EISs)". Es bescheinigt der SG ein qualitätvolles Angebot. In Hausham trainieren nicht behinderte und behinderte Kinder gemeinsam.

Schützengau wächst und gedeiht
Die Zahl der Schützen im Kreis Miesbach steigt weiter an. Bei der Hauptversammlung des Schützengaus Holzkirchen im Januar berichtet Gauschützenmeister Lorenz Knoll von 4165 Mitgliedern. Knoll wird wieder ins Amt gewählt und steht dem Verband somit seit mehr als 20 Jahren (anfangs kommissarisch) vor.



Anton Kathan wird von BLSV und Freistaat geehrt

Toni Engelhard wird nach 37 Jahren als Sportreferent verabschiedet

Ehrenamtsmedaille für Kathan und Engelhard
Hohe Auszeichnung für den Landkreis-Sportreferenten Toni Engelhard (Schliersee) sowie Anton Kathan, 38 Jahre lang Vorsitzender des Yachtclubs Bad Wiessee: Sie erhalten im November in München die Medaille für herausragendes ehrenamtliches Engagement von Staatssekretär Marcel Huber und BSLV-Präsident Günther Lommer.

Sportreferent bekommt Nachfolger mit neuen Aufgaben
Nie geht man so ganz. Auch der „Mister Sport" des Landkreises, Sportreferent Toni Engelhard aus Schliersee, bleibt nach seinem Abschied im Januar quasi im Amt und wirkt ehrenamtlich weiter. Derweil beginnt die Diskussion, ob die Stelle des Sportreferenten nachbesetzt werden soll. Anfänglich tendiert Landrat Jakob Kreidl nicht dazu, später – im September – entschließt er sich, eine Art Referenten für Sport, Tourismus und Veranstaltungen zu installieren. Bis Dezember werden öffentlich keine Namen genannt.

Hoffnung auf Schnee für Skicross-Strecke am Spitzing
Die Skicrosser hoffen auf viel Schnee. Denn nur wenn genug Naturschnee fällt, kann am Rauhkopf im Spitzinggebiet ein Skicross-Europacup gefahren werden. Am 20. Februar soll es so weit sein. In den Folgewintern sollen mobile Schneekanonen des Deutschen Skiverbands für Schneesicherheit sorgen. Allerdings ist die Wasserversorgung noch unklar. Die Strecke am Rauhkopf ist nur eine von zwei in Deutschland.

Nordic Walk Oberland wird um Laufwettbewerbe erweitert
Eine neue Großveranstaltung bahnt sich an. Statt dem Nordic Walk Oberland soll es von 2011 an einen „Schliersee Lauf & Walk" geben. Organisator ist Peter Targatsch, der auch den Tegernseelauf betreut. Das Schlierseer Event soll auch für Läufer interessant sein. Strecken über zehn und 21 Kilometer, Letztere von Bayrischzell und Fischbachau nach Schliersee, sind geplant.

Skivereine übernehmen den Betrieb am Sonnenbichl
Die Skivereine im Tal gründen den Förderverein Wintersport im Tegernseer Tal und übernehmen den Liftbetrieb am Sonnenbichl über Bad Wiessee – Mitglied Nummer eins ist Olympiasiegerin Viktoria Rebensburg. Der Club ist Partner der Ski-WM in Garmisch-Partenkirchen. Heißt: Im Februar 2011 werden sich in Wiessee womöglich die Top-Stars der Szene auf Medaillen-Ehren vorbereiten. Binnen fünf Jahren muss sich abzeichnen, dass das Konzept des Vereins funktioniert, sonst ziehen die Tal-Gemeinden ihre finanzielle Förderung zurück.

Plasa baut neues Renngeschoss
Der Warngauer Rennfahrer Georg Plasa stellt im November sein neues Renngeschoss vor: einen BMW 134judd. 570 PS katapultieren den Boliden in weniger als acht Sekunden von 0 auf Tempo 200. 10 000 Arbeitsstunden stecken in dem Gerät, mit dem der Fahrer des MSC am Tegernsee 2011 die FIA Bergmeisterschaft aufmischen will.